PRODUKTMONOGRAPHIE

L-Lysin forte 600

Zusammensetzung je Kapsel:

L-Lysinhydrochlorid	750 mg
– davon L-Lysin	600 mg

Einnahmeempfehlung:
5 Kapseln täglich mit Wasser einnehmen

Art. Nr: 341 **Inhalt:** 90 Vegi Caps

Wofür kann EVOLUTION „L-Lysin forte 600" eingesetzt werden?

- zur Vorbeugung und bei akuten Fieberblasenerkrankungen
- bei allen Herpesinfektionen (Gürtelrose, u.a.)
- bei allen Virus-Erkrankungen
- zur Kräftigung des Immunsystems
- zur Verbesserung der Immunantwort
- bei häufigen grippalen Infekten
- als Baustein für kräftige Faszien und für das Bindegewebe
- zur Unterstützung des Aufbaues von Knochen, Sehnen, Muskeln und Blutgefäßen
- zur Verbesserung der Festigkeit von Finger- und Zehennägeln
- zur Kräftigung und Straffung der Haut
- zur Verbesserung der Wundheilung
- zur Unterstützung des Haarwachstums
- zur Osteoporose-Vorbeugung
- es verbessert die L-Carnitin Synthese im Körper für mehr Energiebereitstellung im Körper und verbessert die Fettverwertung in den Zellen
- zum Auffüllen eines L-Lysin Mangels
- zur Unterstützung einer veganen oder vegetarischen Ernährung, um einen Mangel an L-Lysin, durch eine rein pflanzliche Kost, vorzubeugen

Vorteile von EVOLUTION „L-Lysin forte 600":

- 600 mg L-Lysin in einer Kapsel
- hat eine hohe Bioaktivität
- ist frei von Konservierungsstoffen
- ist frei von Gluten, Laktose, Weizen, Soja, Ei, Milchbestandteilen und Hefe
- ist frei von Füll- und Farbstoffen, ohne Bindemittel, frei von Zusatzstoffen
- ist frei von tierischen Inhaltsstoffen
- wird ohne Gentechnik hergestellt
- ist für Veganer, Vegetarier und Diabetiker geeignet

EVOLUTION Hausergasse 28 A-9500 Villach
Tel: (00) 43 4242 22560 Fax: (00) 43 4242 22562
Email: office@evolution-international.com www.evolution-international.com

Diese Produktmonographie ist ausschließlich für Ärzte, Therapeuten und EVOLUTION-Partner bestimmt.

Was sind die Hauptwirkungen von L-Lysin?

Die Wirkung von L-Lysin ist vor allem innerhalb des Immunsystems zu finden. L-Lysin wirkt antiviral, das bedeutet, dass es die Vermehrung und Ausbreitung von Viren im Körper verhindern bzw. eindämmen kann. L-Lysin wird gezielt gegen Herpes-Viren eingesetzt. Dabei ist es egal, ob es sich um Lippen- oder Genitalherpes oder um eine Gürtelrose handelt. L-Lysin ist einer der wichtigsten Bausteine unseres Bindegewebes, vor allem zum Aufbau des Kollagens. Kollagen befindet sich in Knochen, Haut, Sehnen und an den Wänden der Blutgefäße. Daher führt ein L-Lysin Mangel zu einer Bindegewebsschwäche im Körper, mit all seinen Nachteilen. L-Lysin fördert die Wundheilung, unterstützt die Kalziumeinlagerung in Knochen und Zähnen und sorgt für kräftige Nägel und glänzende Haare. Es schützt Herz und Kreislauf, unterstützt die Muskelregeneration und die körpereigene L-Carnitin-Bildung, für einen verbesserten Fettstoffwechsel.

Was ist L-Lysin?

L-Lysin ist eine körpereigene Aminosäure und wird zu den essentiellen Aminosäuren gezählt. Das bedeutet, dass sie vom Körper nicht selber gebildet werden können und der Körper auf eine ausreichende Zufuhr angewiesen ist.

L-Lysin kräftigt das Immunsystem

L-Lysin spielt eine tragende Rolle in der Aufrechterhaltung und der Funktion des gesamten Immunsystems. Ein Mangel an L-Lysin wird mit einem geschwächten Immunsystem in Verbindung gebracht. Es besitzt antivirale Eigenschaften und ist an der Bildung von Antikörpern beteiligt. Bekannt ist, dass L-Lysin gegen die Herpesviren, die z.B. Fieberblasen auslösen, vorbeugend wirken kann und bei einem Ausbruch von Fieberblasen die schnellere Abheilung unterstützen kann. Auch bei allen anderen Virenerkrankungen, wie Grippe, wird L-Lysin gerne eingesetzt.

L-Lysin gegen Herpesviren

Gemeinerweise tritt das Herpesvirus gerne dann auf, wenn es am wenigsten gebraucht wird. Meist vor einem wichtigen Termin oder Treffen. Einmal mit dem Herpesvirus infiziert, bleibt es gerne ein Leben lang im Körper vorhanden.

Wann bricht das Herpesvirus aus?

Das Virus bricht nur dann aus, wenn das körpereigene Immunsystem geschwächt ist. Meist schläft das Virus und verhält sich unauffällig, aber wenn das Immunsystem geschwächt wird, durch Stress, Sorgen, Aufregungen, Prüfungen, übermäßige Sonnenbestrahlung, usw., tritt das Virus gerne ans Tageslicht. Personen die ein starkes Immunsystem haben, können das Virus in sich tragen, ohne dass es je ausbricht. Das Immunsystem verhindert sowohl die Vermehrung, als auch die Aktivierung bzw. den Ausbruch des Virus.

EVOLUTION Hausergasse 28 A-9500 Villach
Tel: (00) 43 4242 22560 Fax: (00) 43 4242 22562
Email: office@evolution-international.com www.evolution-international.com

Diese Produktmonographie ist ausschließlich für Ärzte, Therapeuten und EVOLUTION-Partner bestimmt.

Welche Herpesviren gibt es?
Es sind mehr als 130 verschiedene Herpesviren bekannt. Der Mensch wird vornehmlich von fünf Herpesviren befallen. Dazu zählen:

1. Herpes-Simplex-Virus 1 (HSV-1) verursacht Lippenherpes und betrifft 80 bis 90 Prozent aller Herpesfälle
2. Herpes-Simplex-Virus 2 (HSV-2), verursacht Genitalherpes und betrifft ca. 8 bis 23 Prozent der Herpesfälle
3. Varicella-Zoster-Virus (HHV-3) verursacht Windpocken und Gürtelrose
4. Epstein-Barr-Virus (HHV-4) löst das Pfeiffersche Drüsenfieber aus. Nicht immer treten bei dem Virus sichtbare Symptome auf. Jedoch sind ab dem 40. Lebensjahr ca. 98 Prozent der Menschen mit dem Virus infiziert. Es laufen Untersuchungen, inwieweit das Virus mit verschiedenen Erkrankungen, wie Autoimmunerkrankungen und Krebserkrankungen, in Zusammenhang steht.
5. Zytomegalie-Virus (HHV-5) Es sind etwa 30 bis 90 Prozent aller Mensch mit dem Virus infiziert. Gefährlich ist das Virus nur für Personen, die ein sehr schwaches Immunsystem haben. (Frühgeborene oder Personen, die ihr Immunsystem mit Medikamenten unterdrücken müssen, z.B. bei Organtransplantationen)

Mehr als 90 Prozent aller Erwachsenen sind mindestens mit einem dieser Viren infiziert, wenn auch teilweise unbemerkt. Alle Herpesviren haben die Gemeinsamkeit, dass sie leicht übertragen werden können und im Körper lange Zeit überdauern, ohne Krankheitssymptome zu verursachen.

Wie kann L-Lysin gegen Fieberblasen helfen?
L-Lysin wird gegen die Ausbreitung und Vermehrung von Herpesviren eingesetzt. L-Lysin scheint die Ernährung des Virus zu unterbinden, wodurch das Immunsystem das Virus wieder eindämmen kann. Die Wirkung scheint darauf zu beruhen, dass beide Aminosäuren, L-Lysin und L-Arginin, die gleichen Aufnahmewege im Körper verwenden. Je mehr L-Lysin im Körper ist, desto weniger kann sich das Virus ausbreiten. Das ist auch der Grund, warum bei einem Herpesausbruch oder bei anderen viralen Infekten, wie Grippe, keine L-Arginin-reichen Lebensmittel, wie Nüsse oder Schokolade, gegessen werden sollten. Im Gegenzug sollten L-Lysin-haltige Lebensmittel, wie Gemüse, Linsen, Buchweizen, Eier, Käse oder Fisch gegessen werden. Wichtig für die Wirkung von L-Lysin ist eine ausreichend hohe Grunddosierung.

Vorbeugung bei Fieberblasen:
Vorbeugung ist der beste Schutz gegen einen Ausbruch des Virus. Dazu sollten täglich 1200-1800 mg L-Lysin eingenommen werden. Wichtig ist, dass die Dosis hoch genug angesetzt wird. Eine geringe Dosierung zeigt keine Wirkung. Eine konsequent durchgeführte L-Lysin-Prophylaxe kann die Zeitspanne zwischen einem Wiederauftreten von Herpes verlängern bzw. verhindern.

EVOLUTION Hausergasse 28 A-9500 Villach
Tel: (00) 43 4242 22560 Fax: (00) 43 4242 22562
Email: office@evolution-international.com www.evolution-international.com

Diese Produktmonographie ist ausschließlich für Ärzte, Therapeuten und EVOLUTION-Partner bestimmt.

Bei Ausbruch von Fieberblasen
Wichtig ist, dass bei den geringsten Anzeichen einer Fieberblase unmittelbar eine hohe Dosis von L-Lysin eingenommen wird. Es wird empfohlen 3 – 4 g bei den ersten Anzeichen einzunehmen, bis eine Woche nach dem Abklingen der Symptome. Danach sollten zur Vorbeugung 1200-1800 mg täglich weiter eingenommen werden. Aus Erfahrung spricht eine L-Lysin-Gabe bei akuten Fieberblasen schnell an.

L-Lysin hilft auch bei anderen Herpesviren
L-Lysin zeigt auch bei anderen Herpesviren, wie Gürtelrose, gute Wirkung. Wichtig ist auf eine ausreichend hohe Dosierung zu achten.

L-Lysin kräftigt Faszien und das Bindegewebe
Das größte zusammenhängende Ganze im Körper ist das Bindegewebe. Dieses elementare, komplexe Gewebesystem bildet das Grundsystem des Körpers, das sogenannte Faszien-Gewebe. Das Bindegewebe ist für viele gesundheitliche Aspekte unverzichtbar. Es dient als Nährstoffdepot und ist an einem „jugendlichen" Erscheinungsbild mitbeteiligt.
Die Qualität, wie der Körper „Jugendlichkeit und Spannkraft" erhalten kann, hängt wesentlich von der Fähigkeit des Körpers ab, ausreichend Kollagen zu bilden.

Kollagen sorgt für
- den Aufbau von Knochen, Sehnen und Blutgefäßen
- die Festigkeit von Fingern- und Zehennägeln
- ein gesundes und straffes Hautbild
- glänzendes Haar und beugt einem Haarausfall vor

Die Vitalstoffe L-Lysin und Vitamin-C haben eine aktivierende Wirkung auf die Kollagenbildung im Körper. Vitamin C und L-Lysin müssen dem Körper in ausreichenden Mengen für die Kollagenbildung zugeführt werden. Ein Mangel an Vitamin C und auch an L-Lysin ist heute weit verbreitet und führt zu verringerter Kollagenbildung und dadurch zu einem schwachen Bindegewebe.

L-Lysin gegen Haarausfall
Bei beginnendem bzw. fortgeschrittenem Haarausfall wird häufig L-Lysin eingesetzt, welches den Aufbau von Kollagen positiv beeinflusst und dadurch eine feste Struktur der Haare fördert.
Gleichzeitig kann die Einnahme von L-Lysin die Reparaturmechanismen der Haare verbessern, wodurch der tägliche Haarverlust reduziert werden kann.

L-Lysin stärkt Knochen und Zähne
L-Lysin fördert die Kalziumaufnahme im Körper und verbessert die Bioverfügbarkeit von Kalzium zum Einbau in Knochen und Zähnen. Es verringert auch die Ausscheidung von Kalzium über die Nieren. Durch die vermehrte Aufnahme und die geringere Ausscheidung kann L-Lysin zu einer verbesserten Kalziumbilanz im Körper führen und so auch einer Osteoporose entgegenwirken.

EVOLUTION Hausergasse 28 A-9500 Villach
Tel: (00) 43 4242 22560 Fax: (00) 43 4242 22562
Email: office@evolution-international.com www.evolution-international.com

Diese Produktmonographie ist ausschließlich für Ärzte, Therapeuten und EVOLUTION-Partner bestimmt.

L-Lysin zur Arteriosklerose Vorbeugung
Es gibt immer mehr Hinweise, dass L-Lysin zur Prävention von Arteriosklerose beitragen kann. Lipoprotein(a) wird in der Leber gebildet und kann sich in den Gefäßen anhaften und so zur Entstehung von Ablagerungen in den Gefäßen beitragen. L-Lysin kann sich an das Lipoprotein(a) anhaften, wodurch dieses weniger klebrig wird und dadurch eine Ablagerung in den Arterienwänden reduziert werden kann.

Lysin für Veganer und Vegetarier
Bei allen Vorteilen der veganen oder vegetarischen Ernährung, beinhaltet auch diese Ernährungsform seine besonderen Herausforderungen. Wenn es um eine ausreichende Versorgung des Körpers mit Eiweiß geht, ist L-Lysin für Veganer und Vegetarier besonders interessant. L-Lysin ist als limitierende Aminosäure in einer rein pflanzlichen Ernährung bekannt. Der Körper ist darauf angewiesen, dass er die acht essentiellen Aminosäuren regelmäßig von außen zugeführt bekommt. Aus ihnen kann er alle weiteren Aminosäuren bilden. Fehlt, oder bekommt er nur eine der acht Aminosäuren nicht ausreichend zugeführt, kann der Stoffwechsel nicht richtig funktionieren. Wenn bei der Ernährung nicht besonders darauf geachtet wird, stellt L-Lysin jene Aminosäure dar, bei der es bei Veganern und Vegetariern am leichtesten zu einem Mangel mit all seinen Nachteilen kommen kann. Daher profitieren auch besonders Veganer und Vegetarier von einer regelmäßigen Zufuhr mit L-Lysin.

Allgemeine Fragen zu L-Lysin forte 600

Welche Vitalstoffe haben sich noch zur Kräftigung des Immunsystems und bei einer Herpesinfektion bewährt?

Für die innerliche Unterstützung

- PAR Komplex 3 – Kardinal Tinktur
- Immun NCA Phyto Komplex Kapseln
- MSM Enzym Kapseln
- Vitamin C forte 500 Kapseln
- Zink Komplex Kapseln
- Super Weihrauch Kapseln
- VitAge 120 Aktiv Kapseln
- Propolis Kapseln
- Vitamin D3 Tropfen
- Vitamin B Komplex forte Kapseln

Für die äußerliche Unterstützung bei z.B. Herpes-Belastungen (Fieberblasen)

- Bio Hyaluron Lifting Serum
- PAR Komplex 3 - Kardinal Tinktur

EVOLUTION Hausergasse 28 A-9500 Villach
Tel: (00) 43 4242 22560 Fax: (00) 43 4242 22562
Email: office@evolution-international.com www.evolution-international.com

Diese Produktmonographie ist ausschließlich für Ärzte, Therapeuten und EVOLUTION-Partner bestimmt.

Das Bio Hyaluron Serum kann mehrmals am Tag auf den betroffenen Stellen angewendet werden. Am besten wird das Serum mit einem Wattestäbchen und nicht mit dem Finger auf die betroffenen Stellen aufgetragen. Das beugt einer weiteren Ausbreitung des Virus vor. Auch der PAR Komplex 3 – Kardinal Tinktur kann abwechselnd oder gemeinsam mit dem Bio Hyaluron Serum auf die betroffenen Stellen aufgetragen werden.

Bleiben Sie kerngesund!
Ein Leben lang.

EVOLUTION

EVOLUTION Hausergasse 28 A-9500 Villach
Tel: (00) 43 4242 22560 Fax: (00) 43 4242 22562
Email: office@evolution-international.com www.evolution-international.com

Diese Produktmonographie ist ausschließlich für Ärzte, Therapeuten und EVOLUTION-Partner bestimmt.